

# PFARRE ST. FRANZISKUS

Linz, Neubauzeile 68, Telefon 38 00 50, Mobil 0676 / 87765195  
E-Mail: pfarre.stfranziskus.linz@dioezese-linz.at  
Homepage: www.dioezese-linz.at/pfarren/linz-stfranziskus/

2/2016

## GOTTESDIENSTZEITEN

SONNTAG 9.30 Uhr

Mittwoch 9.15 Uhr

Seniorenzentrum Neue Heimat

Flötzerweg 95-97

# unterwegs

**Die Pfarre St. Franziskus  
berät über ihre Zukunft**

**Eine Entscheidung steht an:**

## **Zusperrern oder weitermachen?**

*„Der Pfarrgemeinderat von St. Franziskus hat Mut: Er denkt nach, ob die Pfarre bestehen bleiben kann oder ob man sie auflösen soll. Weitermachen wie bisher geht nicht mehr..“*

So schreibt JOSEF WALLNER in der Kirchenzeitung der Diözese Linz am 23. Juni 2016. *„Die Kübel und Schaffel, die am Gang des vierzig Jahre alten Pfarrzentrums stehen, zeigen deutlich: Das Gebäude muss dringend saniert werden.“*



Moment: **Bei uns in St. Franziskus** stehen doch keine Kübel und Schaffel am Gang herum! Das Pfarrzentrum ist zwar auch schon vierzig Jahre alt, wurde aber erst vor wenigen Jahren generalsaniert: Da stimmt doch etwas nicht!

Stimmt: Im Artikel in der Kirchenzeitung ging es um die knapp 1700 Katholiken zählende Pfarre St. Franziskus in der Braunauer Vorstadt und nicht um unsere knapp 3000 Katholiken zählende Pfarre St. Franziskus am südlichen Stadtrand von Linz. Also kein Grund zur Aufregung! Oder?

Nun, abgesehen vom Bauzustand gibt es gar nicht wenige Übereinstimmungen zwischen den beiden St. Franziskus Pfarren in Braunau und Linz, etwa wenn es heißt:

*„Immer weniger Leute kommen in den Gottesdienst und zu den Veranstaltungen. Das Interesse an Kirche und Pfarre schwindet zusehends. Auch die Mitarbeiter/innen werden immer älter. Außer der Pfarrassistentin und dem Pfarrmoderator ist NN das einzige berufstätige Mitglied des Pfarrgemeinderates. Alle anderen sind in Pension.“* Oder:

*„Für Events finden wir immer die Leute, aber die Sonntage dazwischen sind mager. Dabei herrscht in St. Franziskus ein guter Geist. Wer da ist, schätzt die Liturgie. Die Leute mögen sich und helfen zusammen.“* Und noch eine Parallele:

*„Gleichzeitig ist das Pfarrzentrum bestens ausgelastet. Die Räume der Pfarre sind begehrt. Aber was wir selbst anbieten, fehlt den Menschen offensichtlich nicht.“*

Die Frage „Zusperrern oder nicht?“ stellt sich für unsere Pfarre so wohl (noch?) nicht, aber Entscheidungen stehen auch bei uns an: Dazu gehört sicher einmal die für **2017 vorgesehene Neuwahl des Pfarrgemeinderats**. Frauen und Männer, junge und alte gesucht, die sich Zeit nehmen, mitzudenken, was eine Pfarre außer Räumen anbieten kann und soll, mitzuentcheiden, wie wir in unserer Pfarre weitermachen, und dabei dann auch mitzuarbeiten ...

**Alle Pfarrangehörigen sind eingeladen, bei dieser Wahl ihre Stimme abzugeben. Noch entscheidender freilich ist, wofür wir alle – Sie und ich - durch unser Leben stimmen – unser Leben aus dem Glauben an Jesus und unser Mitleben in unserer Pfarre St. Franziskus.**

Karl Böck

# PFARRGEMEINDERATSWAHL 2017

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Am 19. März 2017 wird ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Die Wahl steht unter dem Motto: „Ich bin da.für“. In diesem Motto sind drei inhaltliche Aspekte verborgen:

## Ich bin da

Wir werden die großen gesellschaftlichen Umbrüche, die Entwicklungen des Wenigerwerdens und die vielen Unsicherheiten nur meistern, wenn wir uns vergewissern, dass unser Gott sich immer neu im Sinne des Gottesnamens JAHWE als „ICH BIN DA“ offenbart. Die Freude des Evangeliums wird uns dann ergreifen, wenn wir uns gegenseitig ermutigen, dass Gott in all unseren Nöten und Fragen mit uns ist. So können wir uns den Zeichen der Zeit stellen, sie im Licht des Evangeliums deuten und danach handeln.

## Ich bin da für ...

„Wofür bin ich da? Für wen bin ich da?“ sind Fragen, die sich Menschen im Lauf ihres Lebens immer wieder einmal stellen. Viele Menschen sagen alltäglich ihr „Ich bin da für ...“, auch wenn sie noch nicht wissen, wie sie die an sie gestellte Aufgabe gut bewerkstelligen können. Viele haben die Kraft der Berufung noch nicht für sich entdeckt und brauchen eine behutsame Begleitung, um von Herzen dieses Wort sagen zu können. – Das Leitwort der Pfarrgemeinderatswahl ist eine Einladung, sich auf diese Fragen einzulassen. So können Frauen und Männer unterschiedlicher Generationen und Milieus ihr Potential, ihr Charisma, ihre Aufgabe neu entdecken.

## Ich bin dafür

Wer KandidatInnen vorschlägt und zur Wahl geht, drückt damit aus: „Ich bin dafür, dass diese Person in meinem Namen und Auftrag Verantwortung in und für die Pfarrgemeinde übernimmt.“ Die Gewählten dürfen sich durch dieses übertragene Mandat in ihrer Berufung gestärkt fühlen. Sie sind gebeten, diesen Prozess mit einem eigenen herzhaften „Ich bin dafür“ zu unterstützen und somit die verschiedenen Schritte auf dem Weg zu einem neuen Pfarrgemeinderat positiv zu begleiten.

## Was ist eigentlich ein Pfarrgemeinderat

Die Pfarrgemeinderäte gehören seit der Diözesansynode 1970 – 1972 zur Grundausstattung jeder Pfarrgemeinde. Im Pfarrgemeinderat entscheiden die bestellten Leitungspersonen gemeinsam mit Vertretern und Vertreterinnen der Pfarre bzw. der Gemeinde Fragen des pfarrlichen Lebens; sie gestalten die vielfältigen Vernetzungen und das Zusammenwirken von Personen und Gruppen und fördern die Entwicklung

der Pfarrgemeinde. Der Pfarrgemeinderat nimmt die Lebenssituation der Menschen wahr, deutet sie im Licht des Evangeliums und handelt entsprechend. Der Pfarrgemeinderat ist eine bewährte und wirksame Form der Beteiligung der Getauften an den Grundfunktionen und Aufgaben der Kirche.

## Das heißt konkret

Der Pfarrgemeinderat (PGR) trifft sich vier bis fünf Mal im Jahr zu einer Pfarrgemeinderatssitzung. Diese dauert in der Regel zwei bis zweieinhalb Stunden (mit Pause). In diesen Sitzungen werden Informationen ausgetauscht, Anliegen und Projekte diskutiert und Beschlüsse gefasst. Einmal im Jahr gibt es eine eintägige oder zweitägige Klausur, in der auch gemeinsame Weiterbildung Platz hat.

Der Pfarrgemeinderat setzt Fachausschüsse ein, die sich mit speziellen Themen und Aufgaben der Pfarre befassen, z. B. Liturgie, Soziales, Feste und Feiern, Finanzen ... Die PGR-Mitglieder entscheiden sich für die Mitarbeit in einem Fachausschuss.

Der Pfarrgemeinderat bietet die Möglichkeit, sich intensiv in das Leben der Pfarre einzubringen und es mitzugestalten. Darüber hinaus bietet er die Möglichkeit zur Weiterbildung und die Erfahrung der Gemeinschaft in Verantwortung.

## Wahlvorschläge

Für die Wahl im März 2017 bitten wir Sie, uns Menschen aus Ihrem Bekannten- und Freundeskreis zu nennen, die Sie für eine Mitarbeit im PGR für geeignet halten. Es ist wünschenswert, dass Sie mit den entsprechenden Personen darüber gesprochen haben, aber nicht Voraussetzung. Die vorgeschlagenen Personen werden dann, gereiht nach der Anzahl der Nennungen, vom Wahlvorstand für eine Kandidatur angefragt. Sie können auf dem **beigefügten Wahlvorschlag bis 30.11.2016 bis zu 3 Personen nennen und in die Sammelurne beim Kircheneingang geben.**

Das Vorschlagsrecht haben alle Katholikinnen und Katholiken, die ihren ordentlichen Wohnsitz in der Pfarre haben oder sich der Pfarre zugehörig fühlen und am 1. Jänner des Wahljahres das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gleiches gilt für die Vorgeschlagenen.

**Nutzen Sie bitte diese Möglichkeit!  
Vielen Dank!**

Ihr/Euer Pfarrmoderator

*Mag. Rupert Granegger*

Ihre/Eure Pfarrassistentin

*Mag. Ursula Schöggel*

## 17. APRIL 2016 ERSTKOMMUNION



Voller Freude, Jesus im heiligen Brot zu empfangen, feierten heuer 24 Mädchen und 18 Buben in unserer Pfarrkirche ihre Erstkommunion. **Besonderer Dank** gilt den **Tischmüttern** und der **Religionslehrerin Veronika Zahedi-Birner**, die die Kinder begleitet und auf ihr großes Fest vorbereitet haben.



## 22. Mai 2016 FIRMUNG – Heiliger Geist – Rückenwind für unser Leben



Begegnungen mit Menschen, die in ihrem Leben besondere Herausforderungen meistern müssen; voller Einsatz am „Suppenonntag“; spannende Workshops und gemeinsames Feiern mit fast 1000 Jugendlichen bei der Spiri-Night in St. Florian ... – auf diesen Weg der Firmvorbereitung haben sich 30 Jugendliche (16 aus St. Franziskus und 14 aus der Pfarre Guter Hirte) eingelassen.

**Dr. Martin Füreder** spendete ihnen und auch zwei Erwachsenen aus unserer Pfarre das Sakrament der Firmung.

**Liebe Firmlinge, der Heilige Geist schenke euch Kraft und Rückenwind für euer weiteres Leben!**



## 10. MAI 2016 KINDERSEGNUNG



## 4. JUNI 2016 ZELTEN IM PFARRGARTEN

Viel Spaß und Abenteuer erlebten wir bei unserem Zeltwochenende Anfang Juni im Pfarrgarten – mit einem besonderen Nervenkitzel durch das unsichere Wetter. Unsere graue Betongartenmauer erstrahlt nun in bunten Farben und zeigt das Schöpfungsbild von 16 kreativen Kindern.



## Sonntags-Angebote für Kinder

- ☺ So., 11.9., 14.00 Uhr: **Bergmesse** auf der **Hohen Dirn** bei Losenstein. Suchst Du eine Mitfahrgelegenheit, melde Dich bei Pfarrassistentin Ursula (0676/8776-6195).
- ☺ So., 9.10., 9.30 Uhr: **Erntedankfest** gemeinsam mit dem Kindergarten
- ☺ So., 23.10., 9.30 Uhr: **Familiengottesdienst** zum **Sonntag der Weltkirche**, anschließend **gemeinsames Spielen und Basteln** im Jungscharraum
- ☺ Sa., 26.11., 17.00 Uhr: **Adventkranzweihe und Erstkommunionstart**, anschließend Schmankerl- und Adventmarkt



Liebe Pfarrgemeinde!

Mein Name ist **Bianka Payerl** und ich bin seit September Jugendleiterin für das Dekanat Linz Süd. Zu meinen Aufgaben gehört die Mitarbeit in der Firmvorbereitung und in der Jugendarbeit. Ich freue mich schon, euch näher kennenzulernen und neue Ideen mit euch umzusetzen!



## Hilfe, unsere Minis sind vom Aussterben bedroht!!!

Zuerst einmal DANKE allen Kindern und Jugendlichen, die in den letzten Jahren als MinistrantInnen eine so wichtige Rolle in unserer Pfarre übernommen haben. In der letzten Zeit sind aber nur ganz wenige besonders treue Minis übrig geblieben. Wir suchen also DRINGEND Nachwuchs oder „erfahrene Hasen“, die sich neu auffressen können. Wenn Du 7 Jahre oder älter bist (auch Jugendliche sind willkommen) und beim Gottesdienst vorne beim Altar mitfeiern und mithelfen willst, dann nichts wie hin! Melde Dich einfach bei Pfarrassistentin Ursula. Wir machen uns ein bis zwei Übungsstunden aus zu einer Zeit, wo alle können, und dann kann's losgehen.

## 11. Juli 2016 BEGEGNUNG mit Flüchtlingen in der Rubensstraße

Wie schon im letzten „*unterwegs*“ berichtet, leben im Haus Rubensstraße 45 a (das ist am Bäckermühlweg gleich nach der Ortstafel!) 31 Menschen – Menschen auf der Flucht und auf Suche nach neuer Heimat. Das LehrerInnenteam der NMS St. Martin hat ihnen unter Leitung von Frau Dir. DACHS-WIESINGER und dem bereits pensionierten Deutschlehrer Hubert HAIDLER (rechts in Bildmitte) in ehrenamtlichem Einsatz grundlegende Kenntnis der deutschen Sprache vermittelt, sodass auch schon einfache Kommunikation möglich geworden ist.

Auf Anregung unserer HAK Dolmetscherin Fatima waren alle an Kontakten Interessierten eingeladen, in der Rubensstraße zusammenzukommen, heißt es doch: „*beim Red'n kumman d'Leut z'samm*“. Nicht als hoch-offizielles Treffen, sondern einfach zur Begegnung, die dem besseren Kennenlernen und dem Verstehen der Flüchtlinge in ihrer Situation diene. Bei kleinen mitgebrachten Knabbereien und von den Flüchtlingen liebevoll zubereiteten köstlichen Spezialitäten konnten etliche Pfarrangehörige Chancen erkennen, wie weitere Integration in der Praxis gelingen kann.



Ehrenamtliche HAK-Dolmetscherinnen



Kinder lernen eine Sprache meist ‚spielend‘ leicht. Unsere **Roghi**, die mit ihrem Mann **Ali** und ihren Kindern Maryam und Elizabeth jetzt schon seit zwei Jahren unser Pfarrhaus belebt und mit ihrer Muttersprache Farsi immer dolmetschend aushilft, wenn „Not am Mann“ ist, hat jetzt schon an die 35 Spielgruppenstunden im Haus in der Rubensstraße abgehalten. Unterstützt wird sie dabei von der aus Aigen/Schlägl stammenden Jungmama Daniela Sommer, die darauf achtet, dass auch Aussprache und Wortstellung einigermaßen richtig sind. Danke für diesen Einsatz! Die Landesprache Deutsch zu lernen ist sicher Grundvoraussetzung für Integration, damit die Rubensstraße für diese Kinder nicht zum Abstellgleis des Lebens wird.

## SPIELEND DEUTSCH LERNEN



**Im Kindergarten:** Ein Mädchen wird gefragt: „Sind bei euch im Kindergarten auch Ausländer?“ Antwortet das Mädchen: „Nein, bei uns sind nur Kinder!“

**Im Pfarrcafe:** Frage: „Sind bei euch in der Pfarre auch Ausländer?“ Antwort: „Ja, schon viel zu viele!“ oder: „Nein, bei uns sind nur Menschen!“

## TAUFEN

- 10.04. **Poglits** Jonas  
 16.04. **Ginsel** Daniel  
 23.04. **Zanko** Maximilian  
 24.04. **Estermann** Leonie  
 30.04. **Mamuza** Lea  
 01.05. **Undesser** Toby Noel  
 01.05. **Undesser-Espinoza** Fynn  
 14.05. **Horvath** Enrico  
 14.05. **Horner** Christoph  
 15.05. **Neunherz** Elias  
 29.05. **Wohlschlager** Eileen  
 29.05. **Wohlschlager** Elina  
 29.05. **Schöbel** Timo  
 04.06. **Schläger-Bannwinkler** Jeremy  
 18.06. **Zwiellehner** Paul Christoph  
 25.06. **Kallinger** Lea  
 30.07. **Hamberger** Sandro  
 13.08. **Leusch** Jolina Nneka

## BEGRÄBNISSE

- |                               |        |
|-------------------------------|--------|
| <b>Hetzer</b> Maria           | 93 J.  |
| <b>Gratzl</b> Franz           | 82 J.  |
| <b>Bruckner</b> Pauline       | 90 J.  |
| <b>Hochstöger</b> Frida       | 91 J.  |
| <b>Dürrer</b> Reinira         | 93 J.  |
| <b>Osterkorn</b> Sophie       | 100 J. |
| <b>Payreder</b> Gerhard Franz | 52 J.  |
| <b>Edlinger</b> Edith         | 67 J.  |
| <b>Bock</b> Ludwig            | 76 J.  |
| <b>Selgrad</b> Roswitha       | 73 J.  |
| <b>Hartl</b> Anton Johann     | 83 J.  |
| <b>Neunherz</b> Maria         | 80 J.  |

## SENIOREN- GEBURTSTAGE

Runde Geburtstage und Adressdaten können aus **Datenschutzgründen** nicht mehr veröffentlicht werden.

**Wir gratulieren allen Jubilaren!**



Not sehen und handeln.  
**C a r i t a s**

## Raiffeisen - immer ein Gewinn!



Als Raiffeisenkunde und Mitinhaber der Bank genießen Sie viele Vorteile in den Bereichen **Kunst & Kultur, Sport & Wellness sowie Freizeit & Shopping.**

Meine Bank.  
Meine Vorteile.

Mehr als  
200 Vorteils-  
partner  
in ganz OÖ



**Nur ein Beispiel:**  
-10 % in Resch&Frisch Bäckerei Filialen  
in OÖ im Verkauf auf Eigenprodukte.

**Bankstelle Neue Heimat**  
Daimlerstraße 12, 4030 Linz  
Tel.Nr.: +43 732 380027 - 254  
E-Mail: lehner.34226@raiffeisen-ooe.at

**Raiffeisenbank**  
Kleinmünchen/Linz  
Meine Bank

**Rapso<sup>®</sup>**  
**DAS ORIGINAL**

- ernährungsphysiologisch besonders wertvoll
- 100% reines Rapsöl-schonend gepresst
- für Salate, zum Backen, Braten und Frittieren
- Vertragsanbau aus Österreich

ÖFINE GENTECHNIK  
Kontrolliert durch Agrar & Umwelt

0,75 l  
Anbau nach Ö-Normen

Natürlich aus Österreich

Weitere Informationen können angefordert werden bei: VOG AG, Bäckermühlweg 44, A-4030 Linz oder unter [www.vog.at](http://www.vog.at)

# HERBSTANGEBOTE

## FÜR UNSERE JÜNGSTEN

(für Kinder von 1 bis 3 Jahren)

### Kinder-Spielgruppen

ab 29.9.2016 jeden Donnerstag  
von 9.15 – 11.00 Uhr  
10 Einheiten

Anmeldung bei Mag. Ulrike

Brückner-Grall 0676/814281616

E-Mail: [brueckner-grall@liwest.at](mailto:brueckner-grall@liwest.at)

oder im Pfarrbüro Tel. 38 00 50

### UND/ODER

bulgarisch/russischsprechend  
voraussichtlich ab

Sa., 1.10.2016

von 10 Uhr bis 12 Uhr

Info bei Mag. Darina Tonkova  
0699/11091039

E-Mail: [darina@gmx.at](mailto:darina@gmx.at)

Ziele beider Gruppen:

Freude und intensive Zeit mit den Kindern. Singen, Fingerspiele, Körperspiele, Bewegung zu Musik, kreativ sein; Menschen treffen, die ein ähnliches Leben meistern. Austausch von Erfahrungen, Infos und einen gemütlichen Vormittag verbringen.

Alle sind herzlich willkommen,  
gleich welcher Muttersprache  
oder Religion.

## FÜR GESUNDHEITSBEWUSSTE

### SELBA Gedächtnistraining

ab Dienstag 13.9. oder  
Donnerstag 15.9.,  
jeweils 2-wöchentlich um 14 Uhr;  
INFO bei Christa Taschner  
0664/2446113

### ZUMBA

#### Fitnesstraining mit Andrea

ab Di., 19.9., 18 Uhr (wöchentlich)  
Anmeldung 0699/15059520

### Qi Gong

zur Kräftigung der Organe  
ab 28.9. jeden Mittwoch  
von 8.30 bis 9.30 Uhr,  
Anmeldung bei Johannes Arnoldner  
0664/5403048  
oder im Pfarrbüro Tel. 38 00 50

### Wirbelsäulengymnastik

ab 26.9.2016, Montag  
um 18.30 Uhr  
wöchentlich mit Maria Hinterdorfer  
Anmeldung Pfarrbüro Tel. 38 00 50

### Rücken – Bauch – Beine – Po

mit **Nora Apostolova**

Dipl.-Physio und Ergotherapeutin

Donnerstag Nachmittag von

17.30 bis 18.30 Uhr.

Ab 6.10.2016 bis 15.12.2016

Eine Stunde kostet 8 €

Anmeldung Pfarrbüro Tel. 38 00 50

## FÜR EHE-JUBILARE Sonntag, 6.11.2016 Jubiläums-Sonntag



Feiern Sie einen runden

### Hochzeitstag?

Alle Ehepaare aus unserer Pfarre,  
die heuer schon 25, 30, 35, 40, 45,  
50, 55, 60, 65 oder mehr Jahre  
verheiratet sind, laden wir am

**Sonntag, 6. November**  
um 9.30 Uhr

zum Feiern Gottesdienst  
mit anschließender Bewirtung im  
Pfarrsaal herzlich ein.

Wenn Sie teilnehmen können,  
melden Sie sich bitte im Pfarrbüro

**Tel. 38 00 50 oder**  
**Mobil: 0676 / 8776 5195**

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Herbstwallfahrt Mittwoch, 12.10.2016

nach Maria Trost  
mit Besuch der Villa Sinnenreich  
(Rohrbach-Berg) und der Ölmühle  
in Haslach und Maria Pötsch



## FOTO-SHOW Rückblick auf die ZYPERN-Reise unserer Pfarre



am Mittwoch 5.10.2016  
um 19.30 Uhr  
mit Monika Mayr-Exner

Welches  
**HERBSTANGEBOT**  
geht Ihnen persönlich ab?

**Rufen Sie uns an:**  
**38 00 50**

## FÜR ZEITHABER

Eine Pfarre ist kein „Ein-Mann/  
Frau-Unternehmen“.

Sie lebt und bleibt nur lebendig  
durch die Mitarbeit vieler.

Niemand soll sich  
ausgeschlossen fühlen.

**Wenn Sie Zeit, Interesse  
oder neue Ideen haben,  
nehmen Sie mit uns  
Kontakt auf!**

**Wir freuen uns über jede  
Begegnung!**




Inhaber: Röm.-kath. Pfarramt St. Franziskus,  
Neubauzeile 68, 4030 Linz. F. d. I. v.: Pfarr-  
assistentin Mag. Ursula Schögl. Redaktion und  
Gestaltung: Karl Böck und Gottfried Ilming.  
Hersteller: kb-offset, Kroiss & Bichler,  
Römerweg 1, 4844 Regau




Katholische Kirche  
in Österreich

# TERMINE der Pfarre St. Franziskus


- So., 11.09. 14.00 Uhr:** **BERGMESSE** auf der **HOHEN DIRN** bei der **Anton Schosserhütte, Losenstein** gemeinsam mit der **Pfarre Guter Hirte**
- Sa., 17.9. u. So., 18.9.** **FLOHMARKT** zur Unterstützung des **KINDERGARTEN-Zubaus**
- Di., 4.10. 19.30 Uhr:** **FRIEDENSGETET** am **FESTTAG** des **Hl. Franziskus**
- Mi., 5.10. 19.30 Uhr:** **FOTORÜCKSCHAU** auf die **ZYPERNREISE 2016**
- So., 9.10. 9.30 Uhr:** **ERNTE-DANKFEST**, mitgestaltet von den **Kindergartenkindern** und der **Familie Schütz**
- Mi., 12.10. 8.00 Uhr:** **HERBSTWALLFAHRT** nach **Maria TROST**  
(Villa Sinnenreich, Rohrbach-Berg, Ölmühle Haslach und Maria Pötsch)
- So., 23.10. 9.30 Uhr:** **FAMILIENGOTTESDIENST** zum **Sonntag der Weltkirche**  
(anschließend gemeinsames Spielen und Basteln im Jungscharräum)
- Sa., 5.11. 14.00 Uhr:** **SENIORENNACHMITTAG**
- So., 6.11. 9.30 Uhr:** **JUBILÄUMSGOTTESDIENST** für **JUBELPAARE**, die 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55 ... Jahre verheiratet sind, mitgestaltet vom **Seniorenbundchor**
- Sa., 26.11. 17.00 Uhr:** **FAMILIENGOTTESDIENST** mit **ADVENTKRANZWEIHE**, anschließend Eröffnung des **SCHMANKERL-** und des **ADVENTMARKTES**



## MEIN AUTO



## DEIN AUTO



**Autowelt Linz**  
Franzosenhausweg 33  
4030 Linz

T +43 (0)732 38 77 33 - 0  
info@autowelt-linz.com  
www.autowelt-linz.com